

## **Pressemitteilung**

Würzburg, 22. Februar 2022

### **Starkes Wachstum bei Unternehmenskrediten und Baufinanzierungen – Jahrespressekonferenz 2021 der Sparkasse Mainfranken Würzburg**

Die geschäftliche Entwicklung 2021 der viertgrößten bayerischen Sparkasse stellte der Vorstand der Sparkasse Mainfranken Würzburg bei einer Videokonferenz vor. „Unsere Sparkasse hat die Herausforderungen eines außergewöhnlichen Jahres aktiv angenommen. Wir standen den Menschen als zuverlässiger Finanzpartner, Kreditgeber und Förderer der Region zur Seite“, so der Vorstandsvorsitzende Bernd Fröhlich.

Mit einem deutlichen Kreditwachstum von 8,6 Prozent übertrifft die Sparkasse Mainfranken Würzburg das Ergebnis der bayerischen Sparkassen. Die Steigerung ist insbesondere auf die hohe Investitionsbereitschaft der mittelständischen Unternehmerkunden zurückzuführen. Zudem ist die Regionalsparkasse eine anerkannte Partnerin im privaten Wohnungsbau. Die Kundinnen und Kunden schätzen die Sicherheit und das attraktive Anlagespektrum ihrer Sparkasse. Die Bestände auf den Kundendepots erhöhten sich um 19,9 Prozent. Insgesamt wurde ein sehr hoher Zuwachs beim Geldvermögen verzeichnet. Das Verbundgeschäft (Bausparen, Immobilien und Versicherungen) war insgesamt stabil, blieb leicht unter dem Vorjahr.

Die zeitgemäße Kombination aus persönlichem Kontakt und moderner Kommunikationstechnik hat sich in der Corona-Pandemie bewährt. Den Kundinnen und Kunden standen mit Telefon-Banking, Online-Banking und virtuell mit der bequemen Beratung Digit@l flexible Möglichkeiten für ihre Bankgeschäfte von zuhause zur Verfügung.

65 personenbesetzte Beratungszentren und Filialen, 21 Selbstbedienungs-Standorte sowie 10 Geldautomaten Drittstandorte sorgen wei-

**Ihr Ansprechpartner:**

Stefan Hebig	Hofstraße 9	Telefon: 09 31/ 38 2 - 67 00
Leiter Abteilung Kommunikation	97070 Würzburg	stefan.hebig@sparkasse-mainfranken.de

## Pressemitteilung

terhin für eine Präsenz vor Ort in der Stadt Würzburg und den Landkreisen Würzburg, Kitzingen und Main-Spessart. Insgesamt sind 1.467 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den verschiedenen Standorten tätig. Die Sparkasse Mainfranken ist ein bedeutender Arbeitgeber und mit 132 Auszubildenden einer der größten Ausbildungsbetriebe der Region.

Der Zinsüberschuss blieb unter dem Vorjahresniveau. Der Provisionsüberschuss konnte gesteigert werden. Die Personalkosten und die Risikoversorge waren niedriger als 2020. Insgesamt bewegt sich der Jahresüberschuss 2021 etwas über dem Vorjahreswert. Unter den besonderen Rahmenbedingungen wird das Gesamtergebnis als zufriedenstellend bewertet. Dies konnte auch wegen der konsequenten Arbeit an Strukturen und Kosten erreicht werden. Ein ausreichendes Betriebsergebnis ist notwendig, um das Eigenkapital zu stärken und den Auftrag der Sparkasse, wie die Kreditversorgung der Region, auch in Zukunft sicherzustellen. Dabei kommt der Erfolg der Sparkasse auch dem Gemeinwohl zugute: Vereine und gemeinnützige Organisationen erhielten auch in 2021 wichtige Unterstützung durch die vier Sparkassenstiftungen und weitere Spenden und Leistungen. Rund 850 Projekte wurden mit 2,5 Millionen Euro gefördert. Anfragen können online gestellt werden unter [www.sparkasse-mainfranken.de/foerderung](http://www.sparkasse-mainfranken.de/foerderung)

„Wir blicken mit Zuversicht in unser 200-jähriges Jubiläumsjahr und danken den Menschen in Mainfranken für ihr Vertrauen“, so der Vorstandsvorsitzende Bernd Fröhlich. Die Sparkasse Mainfranken Würzburg feiert am 1. Oktober ihr 200-jähriges Bestehen. Eine Jubiläums-Webseite [www.sparkasse-mainfranken.de/200jahre](http://www.sparkasse-mainfranken.de/200jahre) informiert über Aktivitäten, Historisches und Neuigkeiten.

*Bild: Bernd Fröhlich (Vorstandsvorsitzender)*

**Ihr Ansprechpartner:**

Stefan Hebig	Hofstraße 9	Telefon: 09 31/ 38 2 - 67 00
Leiter Abteilung Kommunikation	97070 Würzburg	<a href="mailto:stefan.hebig@sparkasse-mainfranken.de">stefan.hebig@sparkasse-mainfranken.de</a>